



ha120305gb Lüneburg. Als "ein bisschen glücklich", bezeichnete Ligamanager Manfred Martens vom MTV Treubund Lüneburg das 2:1 seiner Landesliga-Fußballer im heimischen Sportpark an der Uelzener Straße gegen den Aufsteiger FC Hagen/Uthlede.

"Der Gegner hat in der zweiten Halbzeit ganz schön Druck gemacht. Wir hatten aber insgesamt die besseren Torchancen und haben deshalb auch verdient gewonnen", sagte er. Für die 1:0-Pausenführung sorgte Sebastian Pohl, der nach einem Heber von Dennis Glanz an den Pfosten am schnellsten reagierte. Drei klare Torchancen hatte Martens in der zweiten Halbzeit gesehen, doch Lasse von Saldern, Max Hartmann und Pohl scheiterten, ehe sieben Minuten vor Schluss von Saldern nach einem langen Einwurf von Dominik Fornfeist doch noch erfolgreich war. Beim Gegentreffer von Sascha Schneider in der 88. Minute aus 25 Metern in den Winkel war Treubunds Torhüter Edgar Zinn machtlos.

Quelle: **Hamburger Abendblatt**

Auch die zweite Partie im neuen Jahr geht verloren

Schneider sorgt für den zwischenzeitlichen Ausgleich – Am Freitag steht das Derby in

Cuxhaven an

120305 Lüneburg. Nicht erfolgreich ist der Fußball-Landesligist FC Hagen/Uthlede nach der Winterpause aus den Startlöchern gekommen. Nach dem 1:3 gegen TuS Celle FC ließen nun die Schützlinge von Coach Udo Müller erneut auswärts beim MTV Treubund Lüneburg eine vermeidbare 1:2-Niederlage folgen.

“Wir waren in der zweiten Halbzeit die bessere Mannschaft und hatten auch mehr Möglichkeiten. Ein Remis wäre gerecht gewesen”, ärgerte sich der FCH-Trainer Udo Müller nach dem Abpfiff. Gleich mehrfach scheiterten so die abstiegsgefährdeten Gäste im Abschluss, vor allem nach dem Seitenwechsel.



19. Punktspiel

□ **MTV Treubund - FC Hagen/Uthlede**

2 : 1 (1 : 0)



Nach der sehenswerten Chance von Marlo Burdorf (45., Schuss ans Außennetz) in Halbzeit eins hatten nämlich Guido Woltmann (60.) und André Stüssel (63.) viel Pech. Der Hagener Stüssel tauchte hiernach fünf Minuten später alleine vor dem Lüneburger Schlussmann Edgar Zinn auf, doch ging sein Versuch knapp am linken Pfosten vorbei.

Zu diesem Zeitpunkt stand es 1:1-Unentschieden. Nach einem ärgerlichen Fehler vom FCH-Akteur Martin Brittani, "er hätte eigentlich zum Torwart spielen müssen" (Udo Müller), war der Lüneburger Sebastian Pohl im Anschluss zum 1:0 für die Hausherren erfolgreich (20.).

Den verdienten 1:1-Ausgleich markierte Sascha Schneider mit einem satten Schuss aus 20 Metern Entfernung in den Winkel (57. Minute). Das vermeidbare 1:2 kassierten die Hagener dann in der 80. Minute. Nach einem langen Einwurf wurde hier das Spielgerät verlängert, und aus einem Gewühl im Strafraum traf der Gastgeber-Spieler Lars-Michael von Saldern letztlich in die Maschen.

Herausheben wollte der Hagener Übungsleiter nach dieser 1:2-Niederlage keinen Akteur. Udo Müller zeigte sich aber schon enttäuscht über den verpassten Zähler. "Das 1:2 war schon sehr unglücklich, weil wir in der zweiten Halbzeit nichts mehr zugelassen haben, bis auf die 80. Minute. Vor dem Wechsel wäre auch ein 0:0 okay gewesen. Hier haben wir kämpferisch aber nicht so dagegen gehalten wie in den zweiten 45 Minuten", sagte Udo Müller. Nach diesem Fehlstart muss der abstiegsgefährdete FC Hagen/Uthlede nun zum dritten Mal in Folge auswärts ran – am kommenden Freitag in Cuxhaven (Anpfiff 19:30 Uhr).

(Quelle: Weser-Kurier vom 05.03.2012 verfasst von Olaf Schnell)

MTV Treubund Lüneburg: Zinn – Von-Saldern, Harms, Vogel, Hartmann, Kautz, Glanz (60. Fornfeist), Pohl, Zlolkowski (76. Hellmers), Wulf, Zemke (53. Winter)

FC Hagen/Uthlede: *Becker – Werde, Woltmann, Brittani, Burdorf, Dietrich, Seidenberg (76. Müller), Schneider, France, Malchow (60. Stüssel), Theilmann (82. Behnken)*

Tore: 1:0 Pohl (20.); 1:1 Schneider (57.); 2:1 Von-Saldern (84.)

Dieser Eintrag wurde veröffentlicht in [1. Herren](#) von [Berndt](#) .

Quelle: Homepage von Hagen/Uthlede.

MTV verschafft sich Sicherheit 2:1-Erfolg im ersten Spiel des Jahres



120305re Lüneburg. Kaltstart gelungen: Mit einem 2:1 (1:0)-Heimerfolg gegen den FC Hagen/Uthlede feierte Fußball-Landesligist MTV Treubund im ersten Punktspiel des neuen Jahres gleich einen Sieg, besserte sein bisher dürftige Heimbilanz auf und setzte sich erst einmal von der Abstiegszone ab.

„Tabellarisch und moralisch war das ganz wichtig, fußballerisch aber nicht das Gelbe vom Ei“, bilanzierte Trainer Olaf Lakämper den Auftritt seiner Elf. Verdient war der Sieg aber allemal. Ihn leitete Glanz mit einem Heber über den herausst ürzenden Keeper ein. Der Ball ging zwar an den Pfosten, Pohl schaltete am schnellsten und drosch ihn über die Linie (20.).

Kurz nach der Pause scheiterte Pohl in einer 1:1-Situation an Torhüter Becker, so führte ein 25-m-Sonntagsschuss von Schneider in den Winkel zum 1:1 (58.). Doch die Gastgeber schlugen zurück. Nach einem weiten Einwurf von Fornfeist ins Strafraum-Zentrum stand von Saldern richtig, als ihm der Ball vor die Füße abgewehrt wurde. Zinn verhinderte danach den Ausgleich, bevor Hartmann auch noch zwei dicke Chancen hatte.

Quelle: **LANDESZEITUNG**

Jahreseinstieg für den MTV gelungen

Is120304 Lüneburg. Wichtige Punkte für den MTV Treubund Lüneburg, der jetzt mit 28 Punkten auf dem 10. Platz steht. Die Zuschauer sahen eine verkrampfte Partie, in dem alles über den Kampf ging, selten lief der Ball gut durch die eigenen Reihen. Zwar konnte der MTV nach einer guten halben Stunde in Führung gehen, diese gab jedoch keine zusätzliche Sicherheit, so dass in der 58. Minute der Ausgleich fiel. Am Ende investierten die Gastgeber mehr, wurde ein der 83. Minute durch den Siegtreffer belohnt.

Tore: 1:0 Pohl (20.); 1:1 Schneider (58.); 2:1 von Saldern (83.)

Quelle:  **lüneburger.de**